

MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

Außergewöhnliches Ambiente für eine besondere Schule

Die LDT Akademie Fashion Management in Nagold hat ihr ehemaliges Kasino saniert. Entstanden ist die „Texeria 72202“ – ein ganz besonderes Hochschul-Café & Deli. Das Lichtkonzept und die Lichtlösungen stammen von Nimbus und Häfele.



Urban Streetstyle trifft auf florale Szenen aus dem Großstadtdschungel – das zeitgemäße Interiorkonzept für die neue „Texeria“ der LDT Akademie hat die Nagolder Gestalterin Michaela Kranz zusammen mit den Studierenden der LDT und der engagierten Akademieleiterin Bettina Grüninger entwickelt. Das neue „Herz“ der renommierten Kaderschmiede der Modebranche lädt ein zum Essen, Trinken, Studieren, Arbeiten, Genießen und auch zum Feiern. In das rechte Licht gesetzt wird das neue Café & Deli durch eine wohlüberlegte Grund- und Ambientebeleuchtung mit Lösungen von Nimbus und Häfele.

„Texer“ – so werden die Studierenden der Modeakademie in Nagold genannt und sie tragen die Bezeichnung auch mit Stolz in ihr späteres Berufsleben weiter, gilt die LDT Nagold doch seit Jahrzehnten als Kaderschule für Modemanagement. Manch Studierender ließ sich wohl sogar schon die Postleitzahl von Nagold – 72202 – als Tattoo stechen... Gegründet wurde die

MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

Akademie im Jahr 1949 auf Schloss Hohenstein im Landkreis Ludwigsburg, bevor sie 1953 in die Stadt im Nordschwarzwald umzog. Seit 1957 sitzt die LDT auf dem Wolfsberg von Nagold. Heute studieren etwa 250 junge Texer:innen an der privaten Schule in den Fachbereichen Fashion Management, Digitalisierung, Business Management & Brand Management und kooperieren dabei mit angesehenen Partnerfirmen wie Hugo Boss, Ludwig Beck, Trigema oder Zara.

Aufwändige Sanierung

Nachdem das Kasino der Akademie optisch ziemlich in die Jahre gekommen war und ein Pächterwechsel für den Mensabetrieb anstand, entschied sich die Schulleitung im Sommer 2021 für eine radikale Umgestaltung der Räume. Die Studierenden wurden von Beginn an in die Planung mit einbezogen und unterstützten tatkräftig bei den Umbaumaßnahmen. Finanziert hat den Umbau die Stiftung der LDT Akademie. Die Interior- und Storedesignerin Michaela Kranz ließ zusammen mit M3 Raumsysteme aus Nagold die Räume von unnötigen Einbauten befreien, die unansehnlichen braunen Bodenfliesen mit einer hellgrauen Zement-Bodenausgleichsmasse überspachteln und vor allem die raumprägende Rippendecke aus den 1960er-Jahren in edel wirkendes Schwarz streichen. Unter dem Motto „Upcycling and Recycling“ wurden zum Beispiel rund 60 Stühle von Flötotto neu lackiert und gepolstert, die vergessen und eingestaubt im Keller der Hochschule lagerten. Beim Bau der mobilen Bühne und bei vielen anderen Aktionen auf der Baustelle halfen die Studierenden der LDT engagiert mit. Ergänzt wurde die Ausstattung der Texeria durch großzügige Möbelspenden von Rolf Benz und Hay.

Mit der Texeria ist ein Open House Konzept entstanden, dass Studierende und Gäste herzlich willkommen heißt. Das abwechslungsreiche Angebot an Speisen, frisch aus Zutaten regionaler und nachhaltiger Produktion zubereitet, steht inhouse oder „to go“ zur Verfügung. „Die Studierenden sollen sich in der Texeria pudelwohl fühlen“, erzählt die begeisterungsfähige Akademieleiterin Bettina Grüninger. „Im Hochschulwettbewerb müssen wir attraktiv sein, die Studierenden sollen Lust haben, hier bei uns zu lernen.“ Grüninger treibt dafür nicht nur die Neuausrichtung der Studieninhalte voran, sondern auch einen Refresh der Räumlichkeiten auf dem Wolfsberg. Die Texeria kann dazu von Externen für Veranstaltungen gemietet werden,

MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

etwa für Hochzeiten oder Firmenevents. So ist die LDT wichtiger Teil der Stadtgemeinschaft von Nagold.

Beleuchtungskonzept von Nimbus und Häfele

Bei der Beleuchtung der Texeria bekam die Akademie tatkräftige Unterstützung von der Stuttgarter Leuchtenmanufaktur Nimbus und von Häfele – befindet sich doch der Hauptsitz des weltweit aktiven Spezialisten für Beschlagtechnik und Licht auch in Nagold und unweit der LDT. Als Teil der Häfele Unternehmensgruppe übernahm Nimbus die Lichtplanung für die Texeria und entwickelte ein Konzept mit Grund- und Ambiente- bzw. Effektbeleuchtung. Im Gastronomiebereich kommen für die Basisbeleuchtung LOOX5 Linearleuchten von Häfele zum Einsatz. Die schwarzen Design-Unterbauprofile mit integrierten, durchgängigen LED-Bändern wurden in die Rippendecke der Texeria eingepasst. Durch eine opalweiße Streuscheibe abgedeckt, entsteht ein gleichmäßiges und angenehmes Raumlicht. Nimbus hat die 12 Lichtlinien mit 10 Stromschienen ergänzt – jeweils im Wechsel. In den schwarzen Schienensystemen, die wie die Lichtlinien in den Zwischenräumen der Rippendecke montiert wurden, sorgen Nimbus Q FOUR TT Track Leuchten für die Effektbeleuchtung. Die dreh- und schwenkbaren Deckenstrahler können je nach Nutzung flexibel versetzt und ausgerichtet werden. Mit ihren speziellen LED-Linsen lenken sie das Licht etwa fokussiert auf die Tische oder die Bühne. Dabei bleiben sie als Lichtquelle nahezu unsichtbar – „Invisible Light“ nennt Nimbus diesen Effekt. Die Häfele Leuchten im Gastronomiebereich sind mit der Häfele Connect Mesh Technologie ausgerüstet und lassen sich kabellos via Fernbedienung oder App steuern. Sie sind dimmbar ausgeführt und können auch die Lichtfarbe von warm- bis kaltweiß wechseln – immer passend zur jeweiligen Nutzung.

Abgestimmte Licht- und Akustiksysteme

Im Foyer der Texeria kommen passend zur wohnlichen Möblierung die filigranen abgependelten Lighting Pads zum Einsatz. Die blendfreien Leuchten sorgen mit ihrer Vliesoberfläche zudem für eine behagliche Raumakustik. Im Zusammenspiel mit den Akustikpads von Rossoacoustic in verschiedenen Farben, den Lighting Pads Lounge mit ihren edlen Holzoberflächen und der hochwertigen Möblierung wird das Foyer zu einem ganz

MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

besonders einladenden und repräsentativen Ort. Wie die LOOX5 Linearleuchten lassen sich die Lighting Pads Lounge Lösungen über die Häfele Connect Mesh Technologie steuern. Um einige Bereiche oder Installationen wie den Wandschriftzug „#we are family“ zu inszenieren, sind in der Decke noch zusätzliche Nimbus Q FOUR IN und dreh- und schwenkbare Q FOUR TT Leuchten montiert.

Für die Studierenden der LDT ist die Beleuchtung der Texeria ein gebautes Lehrstück in Sachen Lichtplanung für Modeläden oder -inszenierungen. Wird doch auch im Shopbereich mit dem Spiel aus Grund- und Effektbeleuchtung gearbeitet. Aufbauend auf der Zusammenarbeit für die Texeria geben Lichtprofis von Nimbus mittlerweile Seminare zum Thema Lichtplanung an der Akademie.

Stuttgart, Juni 2022

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

1 Die Texeria ist das neue „Herz“ der LDT Akademie in Nagold und lädt ein zum Essen, Trinken, Studieren, Arbeiten, Genießen und auch zum Feiern. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

2 Urban Streetstyle trifft auf florale Szenen aus dem Großstadtdschungel – das zeitgemäße Interiorkonzept der neuen Texeria. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

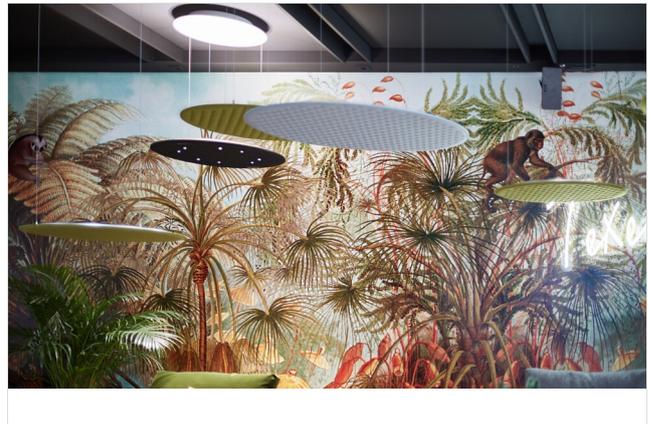
3 In das rechte Licht gesetzt wird das neue Café & Deli der Nagolder Modeschule durch eine wohlüberlegte Grund- und Ambientebeleuchtung mit Lösungen von Nimbus und Häfele. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

4 Im Gastronomiebereich kommen zum einen für die Basisbeleuchtung LOOX5 Linearleuchten von Häfele zum Einsatz, zum anderen sorgen Nimbus Q FOUR TT Track Leuchten für die Effektbeleuchtung. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

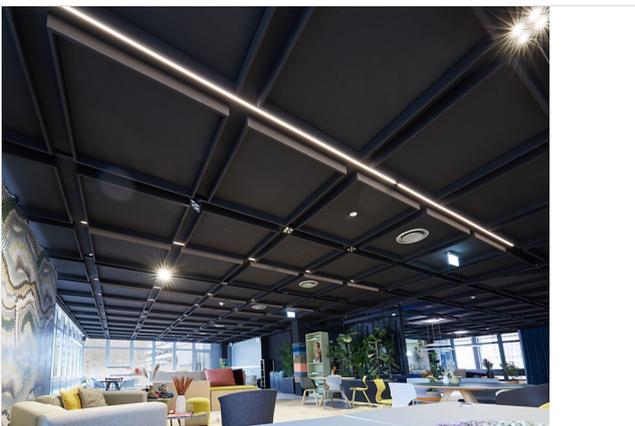
1.



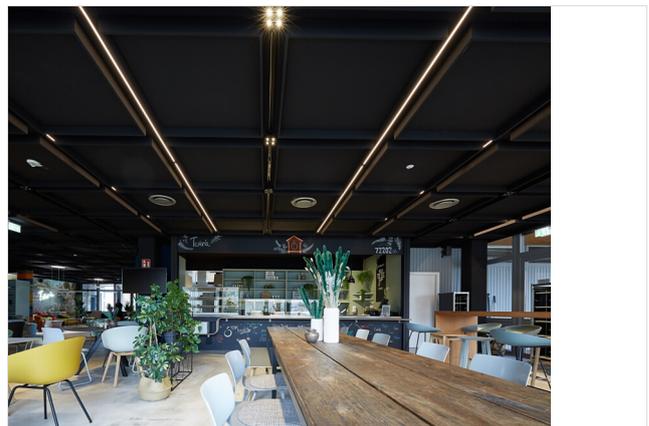
2.



3.



4.



MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

5 Mit ihren speziellen LED-Linsen lenken die Nimbus Q FOUR TT Track Leuchten das Licht etwa fokussiert auf die Tische oder die mobile Bühne.
Foto: Nimbus Group / Roland Troll

6 Um einige Bereiche oder Installationen wie den Wandschriftzug „#we are family“ zu inszenieren, sind in der Decke Nimbus Q FOUR IN und dreh- und schwenkbare Q FOUR TT Leuchten montiert. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

7 Im Foyer der Texeria sorgen, passend zur wohnlichen Möblierung, die filigranen abgependelten Lighting Pads, farbenfrohe Rossoacoustic Pads und die Lighting Pads Lounge für eine angenehme Raumakustik und blendfreies Licht. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

8 Das Foyer der Texeria ist ein ganz besonders einladender und repräsentativer Ort. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

5.



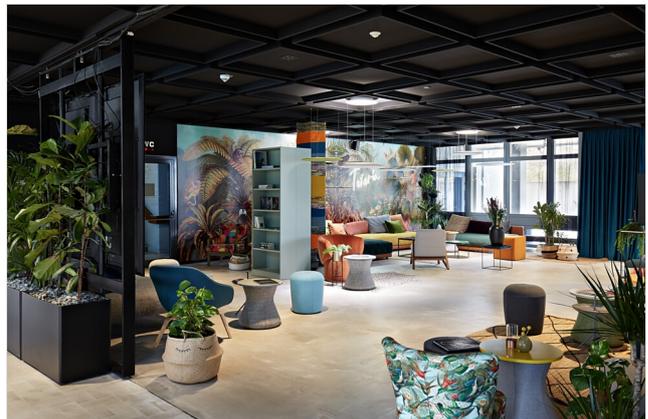
6.



7.



8.



MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

9 Mit der Texeria ist in Nagold ein Open House Konzept entstanden, dass Studierende und Gäste herzlich willkommen heißt. Foto: Nimbus Group / Roland Troll

10 Die Stromschienenvariante Q FOUR TT TRACK: Das Plus bei dieser Variante ist die hohe Flexibilität, vor allem dann, wenn Räume umgestaltet und neuen Anforderungen angepasst werden müssen. Foto: Nimbus Group

11 Im Gastronomiebereich der Texeria dienen LOOX5 Linearleuchten von Häfele als Grundbeleuchtung. Die schwarzen Design-Unterbauprofile mit integrierten, durchgängigen LED-Bändern wurden in die Rippendecke der Texeria eingepasst. Durch eine opalweiße Streuscheibe abgedeckt, entsteht ein gleichmäßiges und angenehmes Raumlicht. Foto: Häfele

12 Das Lighting Pad ist ein effizienter Schallabsorber mit brillanter Lichtwirkung. Es kann in Hotels, Foyers, Museen und Büros eingesetzt werden, aber auch im privaten Umfeld – ein ästhetisches und elegant im Raum schwebendes Multitalent. Foto: Nimbus Group / Frank Ockert

9.



10.



11.



12.



MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

13 Nimbus Q FOUR TT, eine der minimalistischen Varianten der Q FOUR Leuchtenfamilie, die mit dem Internationalen Designpreis Baden-Württemberg, Focus Open 2021 Gold, ausgezeichnet wurde. Foto: Nimbus Group / Frank Ockert

14 Dezent, stimmungsvolles Licht verströmt das Lighting Pad Lounge. Mit seiner Oberseite aus edlem Formholz passt es perfekt zu Lounge-Möbeln. Foto: Nimbus Group / Frank Ockert

15 Die Rossoacoustic Pads sind in verschiedenen Formen und Farben verfügbar. Foto: Nimbus Group / Frank Ockert

13.



14.



15.



MEDIENINFORMATION

Heike Bering, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland, Österreich und die Schweiz
T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

Über Häfele und Nimbus

Seit 2019 zählt Nimbus zur Häfele Unternehmensgruppe. Der international agierende Spezialist für Beschlagtechnik und Licht aus Nagold ist unverzichtbar für den Möbelbau und das Schreinerhandwerk, während die in Stuttgart ansässige Nimbus Group in der Architektur hohe Anerkennung genießt. Zwei Zielgruppen, zwei Welten. Und doch haben sich beide gefunden und verfügen gemeinsam über ein breites Portfolio an Lichtsystemen für Möbel und Raum sowie integrierte Licht-Akustiklösungen. Die Produktentwicklung im Bereich Licht und Akustik hat ihren Schwerpunkt am Standort Stuttgart.

www.nimbus-group.com

www.haefele.de

QR-Code der Medieninformation

